Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

01.10.2024

Ministerpräsident Kretschmer reist nach Warschau

Ministerpräsident Michael Kretschmer reist vom 2. bis 4. Oktober nach Warschau. Kretschmer wird dort am Empfang der Deutschen Botschaft zum Tag der Deutschen Einheit teilnehmen. Der Freistaat Sachsen ist in diesem Jahr Partnerbundesland des Empfangs.

Schwerpunkt der Reise ist zudem die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Sachsen und Polen, insbesondere im wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Bereich. Es ist die erste Reise des Ministerpräsidenten nach Warschau seit dem Regierungswechsel in Polen. Der Ministerpräsident wird begleitet von Abgeordneten des Sächsischen Landtags, einer Wirtschafts- und einer Wissenschaftsdelegation sowie von Schülern sächsischer Berufsschulen und Berufsgymnasien.

Ministerpräsident Michael Kretschmer: »Polen ist für Sachsen als direkter Nachbar einer der bedeutendsten Partner. In den vergangenen 34 Jahren hat der Freistaat Sachsen seine Beziehungen zu Polen deutlich gestärkt. Gemeinsam gestalten wir mit grenzübergreifenden Projekten die Regionen und bringen die Menschen zusammen. Daran wollen wir auch in Zukunft festhalten und die Zusammenarbeit in Wirtschaft und Wissenschaft, Forschung und Bildung zum Wohle beider Regionen weiter vertiefen.«

Folgende Stationen sind während der Reise geplant:

2. Oktober

Am ersten Tag nimmt Ministerpräsident Kretschmer mit dem polnischen Vize-Außenminister Marek Prawda an einer Diskussionsveranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung zum Thema »Polen und Deutschland - eine Nachbarschaft für schwierige Zeiten« teil.

3. Oktober

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ministerpräsident Kretschmer führt Gespräche mit polnischen Vertreterinnen und Vertretern zu den wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen Sachsen und Polen.

Des Weiteren wird sich der Ministerpräsident über die zukünftige Zusammenarbeit zwischen der TU Dresden und der TU Warschau in den Bereichen Nachwuchsförderung und nachhaltige Materialwissenschaft informieren. Im Rahmen dieses Termins wird eine Kooperationsvereinbarung zwischen beiden Universitäten sowie ein Rahmenabkommen für ein gemeinsames Promotionsprogramm unterzeichnet. Im Anschluss ist ein Austausch mit dem Digitalstaatssekretär Rafał Rosinski und der Investitionsagentur PAIH geplant. Anschließend informiert sich der Ministerpräsident bei Frontex, über die Arbeit beim Schutz der Außengrenzen.

Am Abend wird der Freistaat Sachsen gemeinsam mit dem Deutschen Botschafter, Viktor Elbling und der AHK Polen einen Empfang zum Tag der Deutschen Einheit ausrichten. Der Freistaat präsentiert sich hier als Bundesland mit innovativer Wirtschaft und moderner Kultur.

4. Oktober

Am dritten Tag besucht Ministerpräsident Kretschmer die Europakonferenz der deutschen Auslandshandelskammern und nimmt dort an einem Gesprächsformat zum Thema Mobilität teil. Die Europakonferenz ist das Jahrestreffen aller deutschen Außenhandelskammern in Europa mit rund 300 Teilnehmern.

Hinweis für Redaktionen

Fotos von den einzelnen Programmpunkten werden fortlaufend im Medienservice Sachsen bereitgestellt.